

Niedernjesa – Frauen 0:5

Das Spiel in Niedernjesa am vergangenen Wochenende endete 5:0 für unsere Frauen, nachdem wir die erste Hälfte zu verhalten und schwach gespielt haben, konnten wir in Hälfte zwei doch nachlegen.

Die Neulinge aus dem Göttinger Raum machten uns in den ersten 40 Minuten das Leben ziemlich schwer. Unterstützt von einem offensichtlich parteiischen Schiedsrichter lief es überhaupt nicht Rund. Zu zaghaft und leichtfertig gaben wir immer wieder den Ball ab und konnten keine zwingenden Torchancen heraus spielen. Ebenso schwer taten wir uns in der Abwehr, wo wir viel zu viel Platz kampflös her gaben und die Gastgeberinnen aus Niedernjesa unterschätzt haben. Wie so oft im Fußball tut man sich gegen vermeindlich schwächere am schwersten. Zwar kamen wir ab und an vor gegnerische Tor, scheiterten aber am Aluminium oder der im Weg stehenden Torfrau.

So war in der Halbzeit wachrütteln angesagt. Es gab nur ein Ziel, die Tore mussten erzwungen und die Gegner permanent bearbeitet werden. Sichtlich entschlossener konnten wir gleich ein paar Minuten nach Wiederanpiff, durch das Geburtstagskind Vanessa Börke mit 1-0 in Führung gehen. Endlich war der Knoten geplatzt und der Ball rollte. Durch schöne Einzelaktionen konnten Sophia Wolf und Ramona Rolf noch jeweils zwei Treffer erzielen und so den Endstand klar machen. Die Führung beflügelte uns und so konnten wir in der zweiten Hälfte unsere Dominanz teilweise auch zeigen und die Gastgeberinnen an Ihre Grenzen bringen. Letztendlich ein verdienter Sieg bei wiederummal schwierigen Temperaturen.

Tore: 1-0 Vanessa Börke, 2,4-0 Sophia Wolf, 3,5-0 Ramona Rolf

Kader:

Tor: Christin Helgert

Abwehr: Daniela Krusche, Sabrina Zufuß, Manuela Schönbach

Mittelfeld: Sophia Wolf, Jessica Drese, Ramona Rolf, Jara Gundelach

Angriff: Julia Scheidemann ©, Vanessa Börke, Jennifer Engelhardt